

**Brief von Octave Chanute an Augustus Moore Herring, 28. 5. 1895**



Original: Library of Congress

Chanutes Korrespondenzbuch (Durchschläge), Nr. 342

handschriftlich 3 Seiten, mit 4 Zeichnungen

Transkription und Übersetzung Otto-Lilienthal-Museum

April 28 5

Mein lieber Herr Herring.

Ich habe gedacht, dass alle flexiblen schwanzlosen Flugdrachen und Flugmodelle an den Außenenden und der Hinterseite flexibel sind, und frage mich, ob wir nicht zu voreilig waren, eine Hauptspiere hinter der Vorderkante vorzusehen, als wir das Thema zusammen besprochen haben.

Schauen Sie auf meine Originalzeichnung, die meine ursprüngliche Idee vom Aufbau der künstlichen Flügel illustriert, d. h.: eine Hauptspiere ganz an der Vorderseite und Querrippen senkrecht dazu. Ich gebe zu, dass es große Torsional-Beanspruchungen auf der Hauptspiere geben wird, aber nehmen wir die Vogelflügel als Vorbild, (Dicke? ) sollte das kein Hindernis sein.

Auf der Zeichnung befindet sich auch "eine alternative Flügelform", bei der die Querrippen nicht quer von der Hauptspiere abgehen sondern sich von der Schulterrippe gebogen entfernen. Ich füge eine weitere Skizze bei, die man den Vogel-Typ nennen kann. Er zeigt einen breiteren Flügel als den der Zeichnung.

Ich habe auch eine Skizze des radialen Typs von Lilienthal gemacht, der das Zusammenfallen des Flügels ermöglicht.

[Seite 2]

Beide dieser Typen erfordern das Beziehen der Rippen auf der Unterseite, um übermäßigen Luftwiderstand zu verhindern. Ich habe deshalb eine dritte Skizze gemacht, in der die Querrippen mit der Flugrichtung zusammenfallen und die Hauptspiere gebogen ist und weiter vorn angeordnet.

Ich denke, dass ich einen Flügel des Vogel-Typs (Nr. 1) machen werde, um zu sehen, wie er sich verhält.

Natürlich können wir immer zum Zellentyp von Hargrave zurückgreifen, aber ich vermute, dass eine motorloses Segeln damit nicht möglich ist.

Ich habe gerade die „Scientific American Supplements“ erhalten, wofür ich mich bei Ihnen

bedanke. Das Thema der Ball-Düse [?] scheint schon vor 20 Jahren gründlich erörtert worden zu sein.

Können Sie ein Modell eines Flügelpaares auf Rädern machen, das sich im Gegenwind vorwärts bewegen sollte? [kleine Randzeichnung: Flügel auf Rädern]

Ihr

O. Chanute

[Seite 3: drei Zeichnungen]

N° 1: Vogel-Typ

N° 2: Lilienthal-Typ

N° 3: Rippen-Typ